

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 04.09.2021

des Heimatbund und Geschichtsvereins Herzogtum Lauenburg e.V.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Beschluss der Tagesordnung sowie der ordnungsgemäßen Einladung
3. Wahl einer Versammlungsleiterin / eines Versammlungsleiters
4. Abstimmung über das Protokoll der JHV vom 06. April 2019
5. Bericht des geschäftsführenden Vorstandes
6. Bericht der Kassenwartin
Jahresrechnung und Haushalt 2019, Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplanes für das kommende Geschäftsjahr
Jahresrechnung und Haushalt 2020, Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplanes für das kommende Geschäftsjahr
7. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstandes
8. a) Neuwahl der 1. Vorsitzenden / des 1. Vorsitzenden
b) Neuwahl der 2. Vorsitzenden / des 2. Vorsitzenden
c) Neuwahl der Kassenwartin / des Kassenwartes
d) Neuwahl der Kassenprüferinnen / der Kassenprüfer
9. Änderung der Satzung des Heimatbund und Geschichtsvereins Herzogtum Lauenburg e.V. (Synopsis der Änderungspunkte, Entwurf einer überarbeiteten Satzung 2021), siehe Anlage
10. Berichte aus den Bezirksgruppen
11. Mitteilungen
12. Verschiedenes

TOP 1

Der erste Vorsitzende Herr Birgel begrüßt um 16.00 Uhr die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Er führt aus, die für das Jahr 2020 geplante Jahreshauptversammlung (JHV) habe zweimal abgesagt werden müssen. Nun träfen sich die Mitglieder an diesem besonderen Ort. Zum einen sei das Museum „Vergessene Arbeit“ um zwei Attraktionen erweitert worden:

- Die Ise-Apotheke aus der Hamburger Isestraße
- und eine Miniaturen-Sammlung.

Zum anderen biete der Raum genügend Platz um den Hygienevorschriften gerecht zu werden; auch ein ständiges Lüften sei durch die großen Tore gegeben.

TOP 2

Herr Birgel stellt die Beschlussfähigkeit und die fristgerechte Einladung in der Lauenburgischen Heimat (LH) Heft 211 fest.

Aufgrund der Corona-Situation und den in der Zwischenzeit konkretisierten Regelungen zur Durchführung von JHV, die mehrere Jahre umfassten, ergebe sich eine Änderung und Ergänzung der Tagesordnung.

TOP 3a

Wahl einer Protokollführerin / eines Protokollführers

Frau Gisela Berger wird als Protokollführerin vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Sie wird einstimmig – bei einer Enthaltung - gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 3b

Wahl einer Versammlungsleiterin / eines Versammlungsleiters

Herr Helmut Knust wird als Versammlungsleiter vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Herr Knust wird einstimmig – bei einer Enthaltung – gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Änderung der Tagesordnung

Zu TOP 6/7

Bericht der Kassenwartin und der Kassenprüfer

Die einzelnen Haushaltsjahre seien getrennt zu behandeln und zu beschließen.

Zu TOP 6/2019

- a) Jahresrechnung und Haushalt 2019, Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplanes für das kommende Geschäftsjahr
- b) Diskussion zu a) und Beschluss
- c) Bericht der Kassenprüfer

Zu TOP 7/2019

Bericht der Kassenprüfer, Diskussion und Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Zu TOP 6/2020

- a) Jahresrechnung und Haushalt 2020, Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplanes für das kommende Geschäftsjahr
- b) Diskussion zu a) und Beschluss
- c) Bericht der Kassenprüfer

Zu TOP 7/2020

Bericht der Kassenprüfer, Diskussion und Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Zu TOP 8 und 9

Die TOP seien zu tauschen: TOP 8 jetzt Satzungsänderung, TOP 9 nun Wahlen.

Die geänderte TO wird einstimmig angenommen.

TOP 4

Abstimmung über das Protokoll der JHV 2019 (siehe Heft 209 der LH).

Herr Birgel fragte nach Einwendungen gegen das Protokoll der JHV 2019 vom 06.04.2019, welches satzungsgemäß in der LH vor der (geplanten) JHV 2020 veröffentlicht worden sei. Es gab keine Einwendungen.

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

TOP 5

Bericht des geschäftsführenden Vorstandes

Die Überarbeitung der Satzung

habe breiten Raum eingenommen. Anlass sei die Mitteilung des Finanzamtes, dass insbesondere der § 2 der Satzung „Zweck des Vereins“ nicht mehr der aktuellen Abgabenordnung (AO) und der daraus von der Finanzverwaltung abgeleiteten Mustersatzung entspreche. Die nunmehr vorliegende Fassung der Satzung, über die abgestimmt werden solle, sei mit dem Finanzamt abgestimmt worden.

Im Zuge der Corona-Pandemie zeige sich zudem, dass die zurzeit gültige Satzung ein flexibles Handeln in manchen Punkten nicht ermögliche. So könne z.B. die Einladung zur JHV nur über die Vereinszeitschrift „Lauenburgische Heimat“ erfolgen.

Herausgabe des Sonderbandes 33

„Erdgeschichte des Herzogtums Lauenburg, Dritte, vollständig neue Ausgabe 2020“. 1957 legte Lothar Roeßler erstmals eine „Erdgeschichte des Herzogtums Lauenburg“ vor. Der Verein habe diese Erdgeschichte als viertes Sonderheft der LH herausgegeben. Als 24. Band sei der Titel 1987 in überarbeiteter und erweiterter Fassung erneut erschienen.

Unter Federführung von Herrn Helge Kreutz sei ein Autorenteam an den Verein herantreten, die früheren Veröffentlichungen zu aktualisieren und die neuesten Erkenntnisse und Forschungsergebnisse zur Geologie unseres Kreises allen an diesem Thema Interessierten nahezubringen.

Im November /Dezember 2020 sei der Sonderband an die Mitglieder ausgeliefert worden. Der Band umfasse ca. 270 Seiten und sei auch im Buchhandel erhältlich. Der große Dank des Vereins gelte dem Team für deren Initiative und der Arbeit an dieser Publikation.

Bedingt durch Corona habe eine gemeinsame nachträgliche Vorstellung des Sonderbandes mit den Autorinnen und Autoren bisher nicht stattfinden können. Eine Veranstaltung unter Federführung der Bezirksgruppe Büchen sei in Vorbereitung.

Überarbeitung des Internet-Auftritts

Der Internet-Auftritt sei veraltet, die Neubearbeitung noch nicht abgeschlossen. Ziel der Überarbeitung sei es, jeder Bezirksgruppe zu ermöglichen ihre Angebote selbst im Internet einzustellen.

Kooperationen

Die Kooperation mit der Freien Lauenburgischen Akademie für Wissenschaft und Kultur (FLA) werde fortgeführt.

Die in den Jahren 2018/2019 begonnene Kooperation mit der Stiftung Herzogtum Lauenburg zum Themenfeld „1.100 Jahre Ottonen (919 – 2019)“ mit Vorträgen und einer Tagesexkursion nach Hildesheim habe großen Anklang gefunden.

Die Fortführung dieser Kooperation mit einer Veranstaltungsreihe „Widerstand im Dritten Reich“ und einer Exkursion nach Berlin im Sommer 2020 habe wegen Corona abgesagt werden müssen.

Es sei geplant diese Kooperation im nächsten Jahr fortzusetzen und die ausgefallenen Veranstaltungen nachzuholen.

Eine weitere Reihe sei vorgesehen zu „Welfen und Sachsen“ mit einer Exkursion nach Königslutter.

Die Tiedemann-Stiftung unterstütze die archäologische Arbeit im Südkreis. Die Verteilung der Gelder erfolge über das Helms-Museum in Hamburg-Harburg.

Lauenburgische Heimat

Herr Lopau teilt mit, Herr Dr. Boehart scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Redaktionsteam aus. Er sei dort seit 1989 tätig gewesen. Herr Lopau würdigte seine Arbeit und dankte ihm dafür. Dr. Boehart sei als junger Mann in ein „altes“ Team eingetreten und habe für frischen Wind gesorgt. Ihm sei es zu verdanken, dass auch zeitgeschichtliche Themen behandelt worden seien. So sei die NS-Zeit 1933 – 1945 inzwischen gut erforscht. Dazu hätten auch Dr. Boeharts gute Kontakte zur Universität Hamburg beigetragen. Sonderbände zu verschiedenen Themen habe er fundiert und interessant gestaltet. Weiter habe er die Einrichtung kommunaler Archive vorangetrieben.

Die Anwesenden danken Dr. Boehart für die von ihm geleistete Arbeit mit großem Applaus. Dr. Boehart bedankte sich für den Beifall. Er habe die gute Zusammenarbeit genossen, aber nach über 30 Jahren sei es an der Zeit für jüngere Mitglieder im Team.

Herr Lopau gibt bekannt, die neue Kreisarchivarin Frau Jana Schmidt (seit 01.04.2021) werde im Redaktionsteam mitarbeiten. Damit solle die enge Bindung an den Kreis aufrechterhalten und gestärkt werden. Der Gesamtvorstand habe der Wahl zugestimmt.

Ab 2022 werde auch Herr Dr. Lukas Schaefer dem Redaktionsteam angehören. Er werde den Südkreis vertreten.

Nach Auskunft von Herrn Lopau werde das neue Heft der LH 212 Ende November vorliegen. Inhalte u.a.: Hartwig Fischer: Reichsgründung 1871, Guido Weinberger: Grönauer Münze, Dr. Anke Mührenberg: Berufsfotografie im Südkreis, Dr. Claudia Tanck: Lauenburger Pietistenkreis.

TOP 6/2019

Die Kassenwartin verteilt die detaillierte Aufstellung des Kassenberichtes 2019 an alle anwesenden Mitglieder lt. beigefügter Anlage.

Anfangsbestand 01.01.2019	15.069,99 €
Einnahmen	25.258,31 €
Ausgaben	23.906,49 €
Endbestand 31.12.2019	16.421,81 €

Die Kassenwartin erläuterte die einzelnen Titel der Kassenrechnung. 2019 habe der Verein 851 Mitglieder gehabt. Der Kreis habe für die LH einen Zuschuss von 7.100 € gegeben. Ein Haupt-Posten seien die Druckkosten für die LH. Rückstellungen wurden für Infotafeln in Ratzeburg in Höhe von 1.700 €, neue Roll-Ups (Banner) sowie die Digitalisierung der alten LH gebildet.

Die Anwesenden hatten keine Fragen zur Jahresrechnung 2019.

TOP 7/2019

Die Kassenprüfer aus Steinhorst/Sandesneben haben am 05.11.2020 die Kasse geprüft. Sie stellten fest, dass die Kassenführung ordnungsgemäß und übersichtlich sei. Alle Belege und Unterlagen hätten vorgelegen.

Zur Kassenprüfung wurden keine Fragen gestellt.

Die Mitglieder der JHV stimmten – bei 4 Enthaltungen – für die Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes.

TOP 6/2020

Die Kassenwartin verteilt die detaillierte Aufstellung des Kassenberichtes 2020 an alle anwesenden Mitglieder lt. beigefügter Anlage.

Anfangsbestand 01.01.2020	16.421,81 €
Einnahmen	27.542,44 €
Ausgaben	34.856,51 €
Endbestand 31.12.2020	9.107,74 €

Die Kassenwartin erläuterte die einzelnen Titel der Kassenrechnung. 2020 habe der Verein 854 Mitglieder gehabt. Der Kreis habe für die LH wieder einen Zuschuss von 7.100 € gegeben. Als Zuschüsse für Projekte im Museum in Steinhorst wurden 2.500 € und für die Restaurierung des Compe-Grabmals in Schwarzenbek 500 € ausgegeben. Honorare wurden für die Digitalisierung der LH und Autoren gezahlt. Die Anwesenden hatten keine Fragen zur Jahresrechnung 2020.

TOP 7/2020

Die Kassenprüfer aus Steinhorst/Sandesneben haben am 27.08.2021 die Kasse geprüft. Sie stellten fest, dass die Kassenführung ordnungsgemäß und übersichtlich sei. Alle Belege und Unterlagen hätten vorgelegen.

Zur Kassenprüfung wurden keine Fragen gestellt.

Die Mitglieder der JHV stimmten – bei 4 Enthaltungen – für die Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes.

Der Haushaltsplan 2020/2021 geht von 840 Mitgliedern aus. Rückstellungen werden für Infotafeln zur Müggenburg, Ertheneburg und Burg Linau gebildet. Eine weitere Rückstellung ist für die Umstellung des Internets.

Auch dem Haushaltsplan stimmten die Mitglieder einstimmig zu.

Weiter zu TOP 6/7

Dann erklärte Herr Birgel, er habe in den ihm von seinem Vorgänger übergebenen Unterlagen, die er nach und nach durchgesehen habe, ein altes Sparbuch zutage gefördert. Die Summe sei durch die Nachtragung der Zinsen auf rund 20.600 € angewachsen. Die Auflösung des Sparbuches sei aufgrund der noch nicht geänderten Satzung in § 8 (statt einer Geschäftsführerin/eines Geschäftsführers gehöre zum geschäftsführenden Vorstand nunmehr eine Kassenwartin/ein Kassenwart) gescheitert. Er habe sofort dem Finanzamt den Sachverhalt mitgeteilt. Der Verein habe nun zwei Jahre Zeit, das Geld auszugeben. Es sei zu überlegen, welche weiteren Projekte damit finanziert werden können.

TOP 8

Mit der Einladung zur JHV hatten die Mitglieder eine Synopse der Änderungspunkte der bisherigen Satzung vom 13.03.2013 sowie einen finalen Entwurf der zu beschließenden Satzung als Anlage erhalten. Der Versammlungsleiter Herr Knust stellte die Frage, ob über die Satzung en-bloc abgestimmt werden könne. Die Mitglieder stimmten ohne Ausnahme zu.

Nach entsprechender Erläuterung wurde die Satzung von den Mitgliedern einstimmig beschlossen, es gab keine Enthaltungen oder Gegenstimmen.

Die überarbeitete und beschlossene Satzung ist vom vertretungsberechtigten Vorstand über einen Notar in notariell beglaubigter Form zum Vereinsregister beim Amtsgericht Lübeck anzumelden.

TOP 9

Der Versammlungsleiter schlug eine en-bloc-Wahl vor. Allerdings werde Herr Lopau als 2. Vorsitzender nur für ein Jahr gewählt werden. Die übrigen Vorstandsmitglieder seien für drei Jahre zu wählen. Die Mitglieder stimmten – bei 3 Enthaltungen – einstimmig dafür.

Herr Michael Birgel, Grüner Weg 22, 23909 Ratzeburg wurde als 1. Vorsitzender, Herr Christian Lopau, Veilchenweg 1 b, 21514 Büchen als 2. Vorsitzender (zugleich Schriftleiter der Lauenburgischen Heimat) vorgeschlagen. Als Kassenwartin wurde Thea Knust, Heuweg 61, 21502 Geesthacht, vorgeschlagen. Weitere Vorschläge für die drei Ämter gab es nicht. Die Vorgeschlagenen wurden einstimmig – bei drei Enthaltungen – gewählt.

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

Als Kassenprüfer wurden die Vertreter der Bezirksgruppe Büchen vorgeschlagen. Sie wurden einstimmig – bei zwei Enthaltungen – gewählt. Frau Grahlmann als Vorsitzende der Bezirksgruppe nahm die Wahl an.

TOP 10

Berichte aus den Bezirksgruppen

Büchen

hat für 2020 fast alle Veranstaltungen abgesagt.

Die Jahreshauptversammlung (JHV) konnte am 14.02.2020 in der Priesterkate noch durchgeführt werden.

Am 19. September 2020 wurde eine Fahrradtour um Büchen angeboten (Christian Lopau in Kooperation mit der Stiftung Herzogtum Lauenburg). Es nahmen 20 Personen teil.

Am 16.10.2020 erklärte der Geologen Helge Kreutz auf einer Tagesfahrt durch den Kreis 27 Teilnehmern die Geschiebe der Eiszeit und die Entstehung der Endmoränen.

Die Bezirksgruppe hat eine erhebliche Summe für eine Sitzbank in der Nähe der Dücker-Schleuse gestiftet.

Die JHV 2021 findet am 01.10.2021 in Witzeeze statt.

Geesthacht

Nach der langen „Corona-Pause“ fangen wir allmählich wieder mit unserer ehrenamtlichen Arbeit an. Zu unserer wöchentlichen Arbeit im Stadtarchiv treffen wir uns nur im kleinen Kreis.

Im August zeigten wir unsere „Perleberg-Ausstellung“ im Museum. Dazu gab es zwei Vorträge. Prof. Dr. Oliver Auge von der Uni Kiel berichtete über das Ereignis am 23. August 1420. Dieser Vortrag war sofort ausgebucht. Dr. Carsten Walczok hielt einen Vortrag über das Leben im Mittelalter. Zu dieser Ausstellung gibt es eine Broschüre im DIN-A4-Format. Diese kam bei den Besuchern im Museum sehr gut an.

Weiter sind für 2021 folgende Veranstaltungen geplant:
September 2021 Stadtführung (Trift und Sportsanlagen)

- Oktober 2021 Geschichtsabend im Krügerschen Haus
 Entwicklung der Ortsteile von Geesthacht
 Vierter Teil: das alte Zentrum von Geesthacht
- November 2021 Geschichtsabend im Krügerschen Haus
- 04.12.2021 Jahreshauptversammlung mit einer anschließenden
 Weihnachtsfeier im Gemeindezentrum der
 Christuskirche Düneberg
- Zur Bezirksgruppe Geesthacht gehören z.Zt. 145 Mitglieder.

Lauenburg

hat die Jahreshauptversammlung für 2019 frühzeitig Ende Januar 2020 durchgeführt, die für 2020 wurde am 12. August 2021 nachgeholt. Je drei Abendvorträge wurden im Frühjahr und Herbst 2020 planmäßig gehalten. Zwei Wanderungen und eine Lesung unter freiem Himmel wurden gut angenommen.

Wegen der Restriktionen im ersten Halbjahr 2021 wurden keine Vorträge angeboten. Eine botanisch-historische Führung über den Lauenburger Friedhof am 30. Mai war die einzige Aktivität. Das zweite Halbjahr begann mit einem Vortrag zum "Perleberger Frieden", ein weiterer Vortrag zum "Elbzoll" soll folgen. Einen musikalisch-literarischen plattdeutschen Nachmittag gibt es am 23. September. Ein Tagesausflug nach Mölln auf den Spuren von Karlheinz Goedtke mit dem Museumsleiter Michael Packheiser ist ebenfalls angebahnt.

Zum Jahreswechsel waren 86 Mitglieder registriert, zwei traten neu ein, je eines ist kürzlich verstorben bzw. ausgetreten, so dass aktuell wieder 86 Personen der Bezirksgruppe angehören. Von ihnen zahlen 26 ihre Beiträge per Lastschrift.

Da die BG Lauenburg in fünf Jahren ihr hundertjähriges Bestehen feiern möchte und seit der Gründung ein enges Verhältnis zum Lauenburger Museum besteht, hat sie der Stadt Lauenburg als Betreiberin angeboten, das alte Museumsschild mit Ausleger am Gebäude restaurieren zu lassen und hierfür einen Zuschuss zu geben. Den beiden Grundschulen in Lüttau und Lauenburg und der Gemeinschaftsschule wurde die Zusammenarbeit angeboten, insbesondere um unser Satzungsziel, die niederdeutsche Sprache zu fördern, zu verwirklichen.

Mölln

hat 2020 coronabedingt sämtliche Veranstaltungen und Ausfahrten abgesagt.

Am 26.08.21 fand ein Grillfest in Gudow im Landhaus Hartz mit 27 Teilnehmern statt.

Am 06.10.21 ist eine Führung im Ratzeburger Dom geplant und am 27.10.21 soll die Jahreshauptversammlung stattfinden.

Am 01.12.21 soll zum Abschluss der traditionelle Adventskaffee stattfinden.

Ratzeburg

hat 2020 und 2021 an historisch wichtigen Orten insgesamt 12 Infotafeln im Stadtgebiet aufstellen lassen. Diese sollen einer breiteren Öffentlichkeit die Geschichte Ratzeburgs näher bringen.

Herr Godzik hat in seinem Osterbrief 2021 über die Aktivitäten berichtet. Am 4.6.2021 und 3.9.21 traf sich der Bezirksvorstand. Die Mitgliederversammlung findet

am 22.10.2021 statt. Aktuelle Meldungen findet man immer unter [Ratzeburg - hghl.org](https://www.ratzeburg-hghl.org).

Schwarzenbek

hat 2019 insgesamt 5 Vorträge angeboten. Insgesamt wurden 7 Ausstellungen in Hamburg, Lübeck, Kiel, Ratzeburg und Lauenburg besucht. Eine Stadtführung wurde ebenfalls angeboten.

Im Rahmen des Forums für Kultur und Umwelt wurde eine Märchenlesung gehalten. Die Freie Lauenburgische Akademie hielt 2 Vorträge im Amtsrichterhaus.

2020 besuchte die Bezirksgruppe das Bergedorfer Schloß. In der Führung wurde auch über den Perleberger Frieden von 1420 gesprochen. Im Februar konnte noch ein Vortrag angeboten werden. Die Restaurierung des Compe-Grabmals wurde durchgeführt. Es wurde wieder ein Kalender für 2021 (mit historischen Postkarten und Bildern) angeboten, der sich sehr gut verkaufte.

Im Moment hat die Bezirksgruppe 92 Mitglieder.

Steinhorst

2020 wurde das Museum geschlossen. Im Museum trafen sich regelmäßig 6 – 8 Mitarbeiter zu Umbauarbeiten. So wurden z.B. Energiesparlampen eingebaut. Die Erweiterungen für die angemessene Unterbringung der Ise-Apotheke aus Hamburg und die Miniaturen, liefen gut.

Das Museum ist seit Mitte 2021 wieder geöffnet und jetzt barrierefrei zu erreichen. In den Dörfern des Amtes wurden Berichte über das Kriegsende vor 75 Jahren gesammelt. Dazu soll es Mitte Oktober eine Ausstellung geben.

TOP 11

Mitteilungen: keine.

TOP 12

Vom 9.-11.9.2021 findet in Ratzeburg eine wissenschaftliche Tagung über die Billunger statt. Der Heimatbund und Geschichtsverein Herzogtum Lauenburg e.V. ist Mitveranstalter.

Die Sitzung endet um 17.35 Uhr.

Für das Protokoll:

Gisela Berger

Michael Birgel

Helmut Knust